

SC Weßling – SC Wörthsee 5:1 (0:1)

Mit dem Sieg am vergangenen Sonntag hat der SC Weßling wohl den Klassenerhalt geschafft und dem SC Wörthsee gleichzeitig die letzte Hoffnung auf einen Verbleib in der B-Klasse geraubt. Der SC Weßling war den Gästen vor allem konditionell deutlich überlegen und konnte vor toller Kulisse mit schönen Toren auch den Zuschauern etwas bieten.

Mit zwei Änderungen zum Sieg gegen Geiselbullach ging der SCW in die Partie. Peter Meisinger ersetzte den gesperrten Franz Dyrda und Victor Angerbauer rückte für den verletzten Corbi Schedlbauer in die Startelf. Der Gast kam jedoch besser ins Spiel, sichtbar bemüht die letzte Chance auf den Klassenerhalt zu nutzen. Die Weßlinger fanden garnicht ins Spiel, waren bei fast jedem Zweikampf zweiter Sieger. Trotzdem hatte der SCW die erste Großchance, doch Tony Wohlmann schoss nach schöner Ballmitnahme in die Wolken. Im Gegenzug machten es die Wörthseer besser und trafen mit ihrer einzigen Torchance gleich zum 1:0 (23.). Dabei blieb es bis zur Pause, auch weil die Weßlinger wieder viel zu fahrlässig mit ihren Chancen umgingen.

Das sollte sich nach der Pause ändern. Keine 5 Minuten waren gespielt, da zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt, nachdem Yannick Neurath im Strafraum gefoult wurde. Felix Hoffmann verwandelte den fälligen Strafstoß gewohnt sicher und unhaltbar zum Ausgleich (50.). Und weiter spielte nur der SCW. Nach einer Ecke durch Robin Waechter und perfekter Abstimmung der Laufwege mit Victor Angerbauer, schraubte sich Felix Hoffmann in ungeahnte Höhen nach oben, sah dass der Torwart zu weit vor der Linie stand und knallte den Ball mit perfekter Kopfballtechnik aus 12 Metern unter die Latte (62.). Von den Rängen tönte es „Hub, Hub, Hubschraubereinsatz“! Die Wörthseer waren nun sichtlich mit ihren Kräften am Ende und hatten kaum mehr etwas entgegenzusetzen. Robin Waechter sorgte in der 70. Minute dann für die Entscheidung, als er einen Freistoß in seiner unnachahmlichen Art zum 3:1 direkt in die Maschen drosch. Aber es war noch nicht Schluss. Nach einem Freistoß durch Yannick Neurath gelangte der Ball vom Pfosten wieder zu Felix Hoffmann: Vision Plus → Laser → Kreuzeck → Tor, das 4:1 in der 78. Minute und sein dritter Treffer. Den Schlusspunkt dieser, vor allem in der zweiten Halbzeit unterhaltsamen Partie, setzte dann nach langem Abschlag von Johannes Urban Yannick Neurath mit seinem ersten Treffer für die 1. Mannschaft (87.).

Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg für die Weßlinger. Wörthsee konnte nur eine Halbzeit lang mithalten und steigt leider in die B-Klasse ab.

Autor: anonym

Kader:

Urban – Meisinger, Erlacher L., Angerbauer, Koller M. – Risch, Steffen, Hoffmann, Neurath – Wohlmann, Hegetusch

Waechter R., Huber L., Kager